

24. Fragestunde des Parlaments vom 14. April 2025, Fragen

(Stand: 10. April 2025, 10.00 Uhr)

Nr.	Eingereicht von	Frage an den Stadtrat
1.	Brücke-Fraktion	Kreisel Die Kreisel im Zentrum wirken ziemlich heruntergekommen? Welche Pläne bestehen zur Aufwertung oder Sanierung dieser Kreisel?
2.	SVP-Fraktion	Strompreissenkung Warum sind die Wetziker Strompreise nicht gesenkt worden, obschon die Jahresrechnung der Stadtwerke mit einem Gewinn von gesamthaft rund 2.5 Mio. Franken abgeschlossen hat bzw. im Eigenwirtschaftsbetrieb Strom sogar eine Einlage ins Eigenkapital von mehr als 3.3 Mio. Franken getätigt werden konnte?
3.	GP-Fraktion	Strassenbeleuchtung Einleitung der Frage: Die Strassenbeleuchtung strahlt nachts im Ruhemodus nicht wie versprochen bei 1%, sondern mit 8%. Hintergrund: brennen die Lampen mit 1%, ist anscheinend die Ausfallquote sehr hoch. Daher wird derzeit die Haltbarkeit der Lampen bei 8% getestet. 8% entsprechen aber Mondhelligkeit und die LED-Lampen sind aufgrund ihrer weissen Lichtfarbe für Insekten irritierender als das orangefarbene Licht der alten Lampen. Brennen die Lampen also mit 8%, wird das von der Stadt angestrebte Ziel bzgl. Vermeidung von Lichtemission nie erreicht. Eine 0-Dimmung ist offensichtlich technisch für alle Lampen möglich, sie wird nachts verschiedentlich im Stadtgebiet eingesetzt. Fragen: • Welche Ergebnisse zeigt der Test «unterschiedliche Dimmung an verschiedenen Standorten in Bezug auf die Haltbarkeit der Lampen»? • Wie sollen die Ergebnisse umgesetzt werden? • Warum wird nicht vermehrt auf 0-Dimmung gesetzt, schon in den Abendstunden? • Wie wird damit umgegangen, dass die Lampen nicht das halten, was bei der Auswahl/Bestellung versprochen wurde?
4.	Brücke-Fraktion	Strom-Versorgungssicherheit Wie viele Haushalte in Wetzikon waren im Jahr 2024 von Stromausfällen betroffen, und wie lange dauerten diese jeweils?

Nr.	Eingereicht von	Frage an den Stadtrat
5.	SP/AW-Fraktion	Günstiger Wohnraum Im ZO vom 5. April 2025 antwortet Stadtrat Stefan Lenz, Hochbauvorstand, auf die Frage, welche Meccanos die Stadt habe, um günstigen Wohnraum zu schaffen oder wenigstens zu erhalten, wie folgt (Zitat): "Als Stadt haben wir die Möglichkeit, Land im Baurecht abzugeben und entsprechende Vorgaben in städtebaulichen Verträgen zu regeln: beispielsweise indem wir Investoren ein Stockwerk höher bauen lassen, wenn sie im Gegenzug einen bestimmten Anteil an günstigen Wohnungen erstellen." Frage: Bei welchen Bauvorhaben hat die Stadt in den letzten Jahren entsprechend verhandelt und welche Resultate hat sie dabei erzielt?
6.	SVP-Fraktion	Werbeplakate ausserhalb der Bauzone Die kantonale Baudirektion hat restriktive Vorgaben für das Aufstellen von Werbeplakaten ausserhalb der Bauzone formuliert, welche das Plakatieren für Vereine, Genossenschaften usw. (zum Beispiel Hinweise auf bevorstehende Anlässe) verunmöglicht (siehe Informationen für Baubehörden zu Bauvorhaben ausserhalb von Bauzonen Kanton Zürich). Es ist unklar, auf welchen rechtlichen Grundlagen diese Praxis beruht bzw. inwiefern sie sich mit verfassungsmässigen Rechten wie der Meinungs- und Informationsfreiheit sowie der Wirtschaftsfreiheit vereinbaren lässt. a) Wie beurteilt der Stadtrat diese Problematik? b) Kann der Stadtrat darlegen, auf welche rechtlichen Überlegungen sich die kantonale Baudirektion stützt? c) Was unternimmt der Stadtrat zur Klärung der Situation?
7.	GP-Fraktion	Platz H45 Einleitung der Frage: Es gibt in den Visualisierungen des Projektes wunderschöne Bäume vor dem Gebäude, dafür keinen Werbewürfel. Fragen: • Wo sind nun die Bäume? • Ist der Werbewürfel "H45" in der Baubewilligung enthalten und wenn nein, was unternimmt die Stadt bzgl. umgehenden Rückbaus des Werbewürfels?
8.	Brücke-Fraktion	Bäume Warum wurden im Neubau, in dem die ZKB ihren Sitz hat, keine Bäume gepflanzt?

Nr.	Eingereicht von	Frage an den Stadtrat
9.	Brücke-Fraktion	Einbezug Parlament in Ortsplanungsrevision: • Wie können Parteien und Fraktionen für die Öffentlichkeit sichtbar Input zur laufenden Ortsplanungsrevision geben? • Gibt es bessere oder einfachere Möglichkeiten als die klassischen Vorstösse im Parlament? • Wenn nein, gibt es Möglichkeiten für ein (für die Verwaltung/den Stadtrat) vereinfachtes Verfahren für die Behandlung von Vorstössen? Begründung: Wir begrüssen den kooperativen Prozess, den der Stadtrat für die Ortsplanrevision vorgesehen hat. Es würde aber zu weit gehen, wenn Parlamentarier praktisch alle ihre eigenen politischen Aktivitäten für Themen einstellen müssten, die in der Ortsplanungsrevision behandelt werden.
10.	SP/AW-Fraktion	Modellvorhaben des Bundes Der Bund hat im Januar die neuen Themenschwerpunkte der Modellvorhaben 2025 – 2030 ausgeschrieben. In der bestehenden funktional-räumlichen Konstellation würden sich die Themenschwerpunkte <i>Zentrumsfunktionen in ländlichen Räumen und Berggebieten stärken</i> und <i>Zukunft Wohnen: Den Bestand nachhaltig nutzen und transformieren</i> für einen Projektantrag besonders eignen. Die Themen drängen sich aufgrund der aktuellen Problemlage ohnehin für eine intensive Bearbeitung und sektorenübergreifende Lösungsfindung auf. Fragen: • Welche Themenschwerpunkte erachtet der SR in der heutigen Situation der Stadt als «<i>dringend zu bearbeiten</i>»? • Will der SR von der bestehenden Chance der grosszügigen Mitfinanzierung eines Planungsprozesses durch den Bund Gebrauch machen? • Welche Themenschwerpunkte will der SR im Rahmen der MOVO bearbeiten und in welchen Trägerschaften gedenkt er sich aufzustellen?
11.	FDP/EDU-Fraktion	Beiträge an Partnergemeinde Badolato • Welche Projekte wurden zulasten Konto «Beiträge an Partnergemeinde Badolato» im Jahr 2024 in Badolato unterstützt? • Falls das Geld nicht für Projekte in Badolato verwendet wurde: Mit welcher Rechtsgrundlage erfolgte die Ausgabe?
12.	SVP-Fraktion	Mängel der städtischen Website Die Stadt Wetzikon hat seit einiger Zeit eine neue Website, aber die Suchfunktion ist weitgehend unbrauchbar. Zudem ist die Funktionalität der Website allgemein sehr dürftig. Bis wann werden diese Mängel behoben?
13.	Brücke-Fraktion	Maturitätsquote Wie hoch ist die Maturitätsquote in Wetzikon im Vergleich zum Bezirk Hinwil und im Vergleich zum Kanton Zürich?

Nr.	Eingereicht von	Frage an den Stadtrat
14.	SP/AW-Fraktion	Schulraumplanung Am OPR-Workshop vom 29.01.2025 wurde orientiert, dass das Gebiet Buchgrindel als Reserve (für die Siedlungsentwicklung) erhalten bleiben soll. Stadtrat Lenz bekräftigte auf Nachfrage diese Absicht. Kurze Zeit später liess die Schulverwaltung verlauten, dass ein neues Schulhaus vorzugsweise in dieser Reservezone realisiert werden könne. Aufgrund des Wachstums der Bevölkerung ist der Bau einer neuen Schulanlage mit Kindergarten und Kindertagesstätte ausgewiesen. Die Frage lautet, wo dies Anlage situiert werden soll. Es ist bekannt, dass überlegt wird, das Gebiet Binzacker und die am Bahndamm gelegenen Schafwiesen zu überbauen. Das Gebiet der Reservezone Buchgrindel hat zunehmend eine grosse Bedeutung für das Stadtklima. Mit einer Bebauung werden Kaltluftflächen vermindert und in Wärmeinseln verwandelt. Die Reservezone könnte mit Erhalt der stadtklimatischen Funktionen mit einem Stadtwald als Naherholungsgebiet aufgewertet werden. Im Quartier Widum-Binzacker-Bahnhof Kempten gibt es noch genügend nicht überbaute Flächen in Bauzonen. Fragen: • Beabsichtigt der SR bei der Standortevaluation für eine neue Schulanlage den Bedarf in das laufende Gestaltungsplanverfahren Binzacker einzubeziehen? • Hat der SR überlegt, den Schulraum auf dem dannzumal leerstehenden Gelände des Migrosprovisoriums zu erstellen und die Reservezone Buchgrindel bis auf weiteres als solche zu belassen? Damit wäre das Vorgehen der Stadt im Sinne der Selbstbindung bezüglich des haushälterischen Umgangs mit der Ressource Boden vorbildlich.
15.	FDP/EDU-Fraktion	Springereinsätze Gesellschaft + Soziales • Wie viele Springer waren während der laufenden Legislatur insgesamt im Ressort Gesellschaft und Soziales im Einsatz? • Was sind die Gründe für diese Einsätze? • Wie hoch sind die entsprechenden Gesamtkosten?

Nr.	Eingereicht von	Frage an den Stadtrat
16.	GP-Fraktion	Kosten für Lampenersatz Wildbach Einleitung der Frage: Im Budget 2025 sind enorm hohe Kosten (Fr. 770'000) für den Ersatz der Lampen im Pflegezentrum Wildbach (öffentliche Räume im Haus Ahorn und Schirmling) vorgesehen. Gemäss SRB 039 kosten die Lampen jetzt Fr. 910'000. Fragen: • Seit wann ist bekannt, dass die Beleuchtung ersetzt werden muss? • Wie wurde der Auftrag submissioniert? Wie viele Angebote sind eingegangen und nach welchen Kriterien wurde ausgewählt? • Warum sind die Kosten für die Beleuchtung im Pflegezentrum Wildbach derart hoch? • Was ist der Grund, dass die bereits sehr hohen Kosten nochmals um 20% überschritten werden? • Wie sieht es mit der Wirtschaftlichkeit dieser Investition aus?
17.	SVP-Fraktion	Vermietung städtischer Räume Ab wann steht auf der Website der Stadt Wetzikon eine Suchfunktion für das Anmieten von Räumen der Stadt Wetzikon durch Vereine, Private usw. zur Verfügung, welche den Anforderungen der Nutzer gerecht wird? Die aktuell auf der Website verlinkte Suchmaske (Mietraumverzeichnis Wetzikon - Stadt Wetzikon) erfüllt diese Anforderungen nicht.
18.	SP/AW-Fraktion	Gemeinschaftszentrum Wo steht das Vorhaben für die Planung und Umsetzung des Gemeinschaftszentrums für die Wetziker Bevölkerung? Plant der Stadtrat die Bibliothek und den Jugendtreff in der gleichen Liegenschaft zu integrieren, damit günstigere Lösungen (Mietkosten Liegenschaften) gefunden und Synergien genutzt werden können?
19.	FDP/EDU-Fraktion	Anzahl Bussen gem. Bussenliste Ziff. 11 Wie viele Bussen wurden in den Jahren 2024 sowie 2025 gestützt auf die städtische Bussenliste Ziffer 11 ausgestellt (Abbrennen von Feuerwerk ohne Bewilligung, ausgenommen 1. August und in der Nacht von Silvester auf Neujahr)?
20.	Brücke-Fraktion	Kriminalität Die Kriminalstatistik 2024 zeigt, dass schwere Gewalttaten im Bezirk Hinwil stark zugenommen haben? Welche Massnahmen hat die Polizei Wetzikon daraufhin ergriffen?
21.	FDP/EDU-Fraktion	Ausnahmebewilligungen Für wie viele «besondere Veranstaltungen» nach Art. 15 Polizeiverordnung der Stadt Wetzikon sind im Jahr 2024 Ausnahmebewilligungen erteilt worden?

Nr.	Eingereicht von	Frage an den Stadtrat
22.	SVP-Fraktion	Missachten von Fahrverboten auf Nebenstrassen Durch den Einsatz von Navigationssystemen in Personenwagen und Lastwagen kommt es leider immer häufiger vor, dass Fahrzeuglenker genossenschaftliche Flur- und Waldwege, aber auch ins Nirgendwo führende Gemeindestrassen befahren, welche teils mit einem Fahrverbot für diese Fahrzeugkategorien belegt sind. a) Wie kann darauf reagiert werden? b) Kann die Stadt Einfluss nehmen auf die Anbieter von Navigationsdienstleistungen, wenn Gemeindestrassen betroffen sind, welche ins Nirgendwo führen oder eine beliebte, aber verkehrlich unerwünschte Abkürzung darstellen?